

Gemeinnütziger und erheiternder
Haus = Kalender
für das
österreichische Kaiserthum,
vorzüglich
für Freunde des Vaterlandes,
oder
Geschäfts-, Unterhaltungs- und Lesebuch
auf das Jahr (von 365 Tagen)
1843,

für alle Klassen des Adels, der Geistlichkeit, des Militärs, der Honoratioren und Bürger
der gesammten österreichischen Monarchie.

I n h a l t:

Der vollständige Kalender für Katholiken, Protestanten, Griechen, Juden, auf das Jahr 1843, mit den Erklärungen desselben, den Zeit- und Festrechnungen, den Jahres- und Tageszeiten, den Mondesvierteln und der wahrscheinlichen Witterung, der Genealogie des allerhöchsten Kaiserhauses, weißen Einschreibebüchern zur Bemerkung der Einnahme und Ausgabe der häuslichen Geschäfte, der Namenstage, der Tagelöhnen, der Wechselverfallzeit und anderer Geschäfts- und Familien-Angelegenheiten.

Ferner:

- I. Astronomisch-meteorologisches Jahrbuch.
- II. Pantheon des Nationalruhmes des österreichischen Kaiserstaates.
- III. Skizzen aus der Länder- und Völkerkunde.
- IV. Mittheilungen aus dem Gebiete der Haus- und Landwirthschaft.
- V. Kalender der Naturgeschichte aus dem Thierreiche.
- VI. Unterhaltungskalender für Freunde ernst- und erheiternder Lectüre, Anekdoten-Sammter und Poesie.
- VII. Auszug aus dem Stempel- und Taxenpatente vom 27. Jänner, publicirt den 1. Sept. 1840, welches mit 1. November 1840 in Wirksamkeit getreten ist.
- VIII. Nachschlage- und Erinnerungsbuch für Agenten, Advokaten, Beamte, Haushofmeister, Administratoren, Haus- und Landwirthe, Kaufleute, Fabrikanten, Gewerbesteuer, Hausfrauen und Geschäftsleute aller Art.
- IX. Auskunftsbuch über die kaiserlichen, ständischen, städtischen und Privat-Kanzleien, Stellen und Ämter, Grundgerichte, Polizei-Bezirks-Direktionen, Agenten, Advokaten, Kirchen und Bethäuser, Unterrichts-Anstalten und Versorgungshäuser, öffentliche und Privat-Institute, Bibliotheken, Palläste, Gasthäuser, Traiteure, Bierbrauereien, Ärzte, Wundärzte, Apotheker Bäder, Schwimmschulen &c.

Titelkupfer: Ansicht des Schlosses Gleichenberg.

W i e n.

Gedruckt und im Verlage bei N. Strauß's sel. Witve & Sommer, Dorotheergasse No. 1108.

Handwritten text, mostly illegible due to fading and bleed-through from the reverse side of the page.

